

	<p>Object: Trierer Göttervase</p> <p>Museum: Rheinisches Landesmuseum Trier Weimarer Allee 1 54290 Trier 0651 / 9774-0 landesmuseum-trier@gdke.rlp.de</p> <p>Collection: Römerzeit</p> <p>Inventory number: 1905,318a</p>
--	---

Description

Mit ihren vier aufgemalten Medaillonbildern römischer Gottheiten gilt die "Trierer Göttervase" als herausragendes Stück der sogenannten Spruchbecherkeramik. In der typischen Art dieser Gefäßgattung ist das wohlproportionierte Gefäß mit einem schwarzen, metallisch glänzenden Überzug und reicher Verzierung versehen. Über den Gefäßbauch erstreckt sich ein breiter Schmuckstreifen mit von Tupfenreihen gerahmten Medaillons. Sie zeigen in künstlerisch anspruchsvoller Malweise Merkur, Minerva und Fortuna. Fragen werden jedoch von der vierten Darstellung, der nach links gewendeten Göttin mit Helm, aufgeworfen. In ihrem Rücken sind zwei Attribute zu erkennen: links eine Doppelaxt, rechts ein Stab mit kugelförmigem Abschluss. Es könnte sich um die Kriegsgöttin Bellona oder die Stadtgöttin Treveris handeln. Auf der Schulter des Gefäßes ist der für die Keramikgattung namengebende Trinkspruch zu lesen. In weißer Farbe findet sich die Aufschrift: ACCIPE ET VTERE FELIX - Nimm (den Wein) und benutze (das Gefäß) glücklich.

Basic data

Material/Technique:	Keramik
Measurements:	H. 24,3 cm

Events

[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Trier
[Relation to time]	When	250-300 CE

	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Minerva
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Mercury
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Fortuna
	Where	

Keywords

- Ceramic
- Trierer Spruchbecher